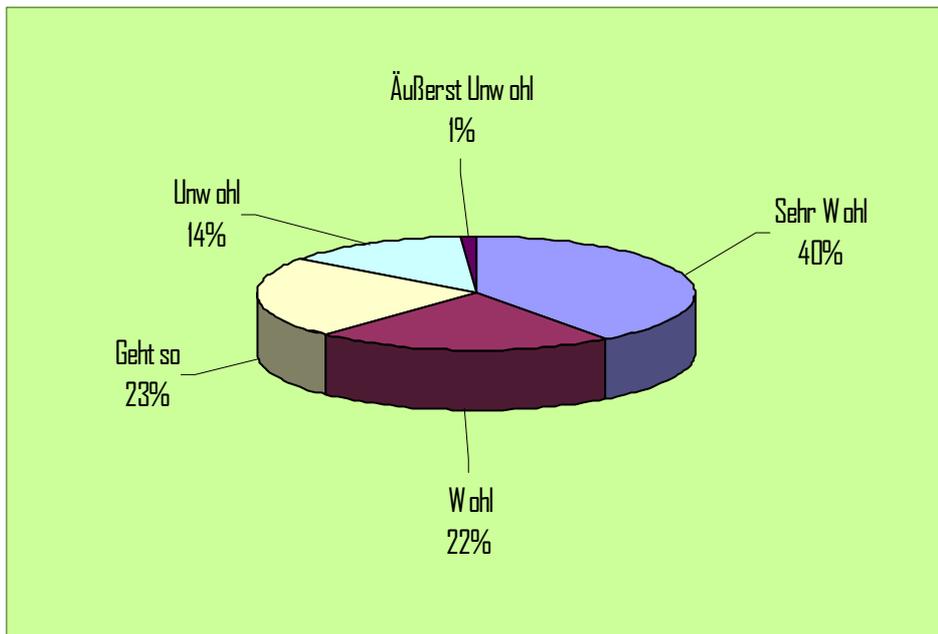




Auersbacher Gemeindeblatt

UMFRAGE ERGEBNISSE: JUGEND!



Frage 1: Denke bitte ganz allgemein an Auersbach. Wie wohl fühlst du dich in Auersbach?

Werte Auersbacherinnen und Auersbacher! Liebe Jugend!

Exklusiv für euch haben wir die Ergebnisse der im Frühjahr verteilten Jugendumfrage beigelegt. Die Umfrage enthielt 14 Fragen. Wir möchten euch auf den nächsten Seiten eine Auswertung unserer Umfrage näher bringen. Die Auswertung selbst bildet nur einen Teil der Meinung Auersbacher Jugendlicher zwischen 14 und 22 Jahren ab. An der Umfrage waren 84 Jugendliche teilnahmeberechtigt.

Falls ihr noch weitere Fragen und Wünsche habt, sind die Gemeinderäte Bernhard Pölzl (0699-10121765) und Bernhard Koller (0664-1702193) gerne für sie da.

2/3 aller Jugendlichen fühlen sich wohl in der Gemeinde. Aber jeder 7 fühlt sich unwohl!

Frage 1: Wie wohl fühlst du dich in Auersbach?

Fast 2/3 aller Befragten fühlen sich wohl in unserer Gemeinde. Im Vergleich zu unserer Umfrage im Jänner 2005, wo 84% der Auersbacher diese Frage bejaht

haben, ist das Ergebnis bei den Jugendlichen um ca. 20% schlechter ausgefallen. Die Gründe dafür lassen sich auch aus den Ergebnissen der weiteren Fragen ableiten.

Frage 2: Was gefällt dir an Auersbach gut?

Dabei gab es eine Vielzahl von Antworten. Besonders häufig wurde das Landleben und die Landschaft genannt. Auch Freundschaften wurden angeführt und das man in der Gemeinde gut integriert sei. Aber auch andere Eigenschaften fanden posi-

Themen in dieser Ausgabe:

- > Umfrage Ergebnisse: JUGEND!
- > Jugendliche prangern Freunderlwirtschaft und Ausgrenzung an
- > Auersbacher Jugend hat keine Angst einen Job zu finden
- > 17-Jährige finden den öffentlichen Verkehr schlecht ausgebaut
- > Jugendtrend: Anonymität hat Vorrang!
- > SPÖ-Auersbach sponsert Eisgutscheine

Zugestellt durch die Post.at!
Debitorennummer: 0021039696

In dieser Ausgabe:

Jugend und Wohlfühlen	1
Jugend und Freizeit	2
Jugend und Schule	3
Jugend und Vereine	4
Jugend und Mitarbeit	5
Jugend und Projekte	5
Twinni Gratisgutscheine	6

Jugendliche prangern Freunderlwirtschaft und Ausgrenzung an!

tiven Anklang, wie z.B. der Internetzugang im Gemeindeamt.

Frage 3: Was gefällt dir in Auersbach weniger?

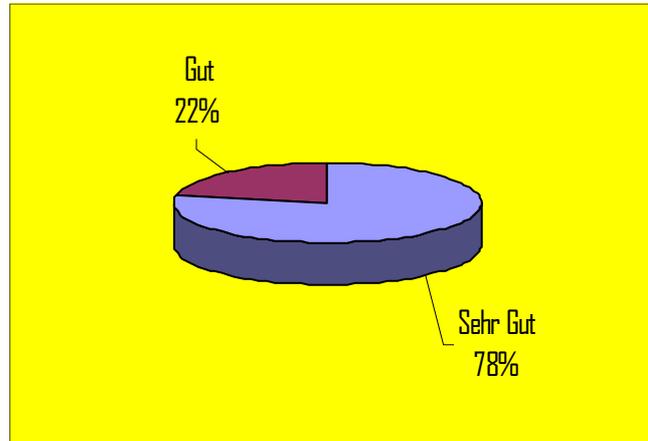
Hierbei wurde des Öfteren angeführt, dass es für Jugendliche keine Plätze gebe bzw. Freizeiteinrichtungen fehlen würden. Auch der öffentliche Verkehr wurde öfters als negativ empfunden. Aber auch Probleme im näheren Umfeld wurden angesprochen (Schweinstall, Straßenbeleuchtung

schäftigte sich mit dem Schwimmbad Feldbach. Nach dem Schulnotensystem wurde das Schwimmbad Feldbach mit einem Durchschnittswert von 1,6 bewertet.

Die zweite Unterfrage hatte die Akzeptanz der Therme Loipersdorf im Auge. Das Ergebnis war überwältigend. Loipersdorf erhielt einen Durchschnittswert von 1,2 und wurde von den Jugendlichen am besten bewertet. Dafür gab es eine glatte „1“!

Die dritte Unterfrage wollte

de angeführt, dass der Park schäftigte sich mit der doch etwas zu kitschig sei Mehrzweckhalle in Auers-



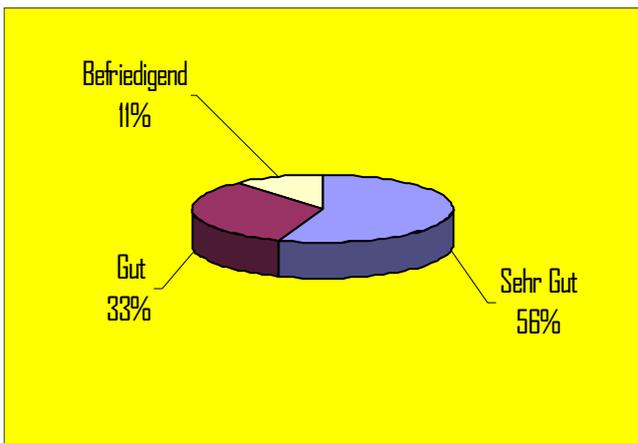
Bewertung: Therme Loipersdorf

und die Realität nicht wirklich zur Geltung komme. Auch die Führungen und die Beschriftungen fanden keinen Gefallen.

Die fünfte Unterfrage wollte Erkenntnisse über das Freizeitzentrum Feldbach gewinnen. Das Ergebnis: 1,9 – was eine „Gut“ ergibt. Vor allem die verschiedenen Angebote (besonders Musikveranstaltungen) sprachen für das FZ-Feldbach.

Die letzte Unterfrage be-

bach. Zur Freude des Gemeinderates konnte die Mehrzweckhalle in Auersbach die gleichen Wert erringen, wie das Freizeitzentrum Feldbach. Wahrscheinlich spielt hier auch die Nähe eine entscheidende Rolle. Eine Veranstaltungshalle direkt vor der Haustüre, auch wenn sie technisch nicht den Standard einer anderen Halle hat, wiegt bei den Jugendlichen doch mehr, als weite Anreisezeiten zu Veranstaltungen und Veranstaltungsräumlichkeiten.



Bewertung: Schwimmbad Feldbach

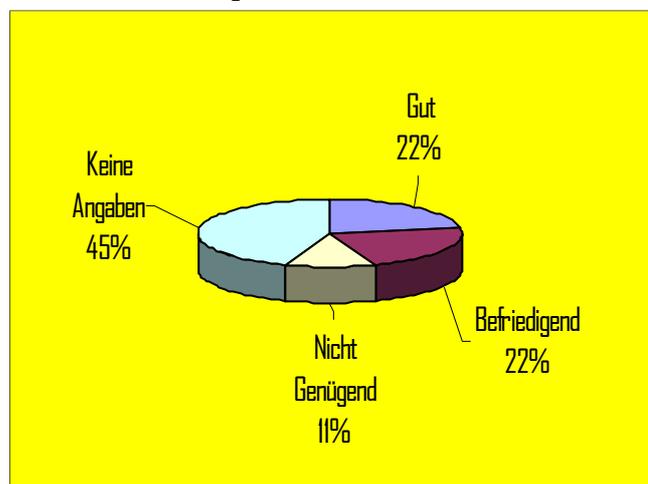
funktioniert nicht oder die Biogasanlage). Abschließend gab es auch hier Anmerkungen, die zum Nachdenken anregen. Stichwort: Freunderlwirtschaft und Ausgrenzung von Gemeindebewohnern.

Frage 4: Welche Freizeiteinrichtungen in deiner Umgebung kennst du? Beurteile diese und welche Angebote wünschst du dir?

Die erste Unterfrage be-

herausfinden, wie die Jugendlichen die Therme Bad Gleichenberg finden. Das Ergebnis 1,7. Wenn man so will, erteilen die Auersbacher Jugendlichen der Therme Bad Gleichenberg einen „guten“ Zweier.

Die vierte Unterfrage hatte den Styrassic Park im Mittelpunkt. Dieser wurde mit den schlechtesten Noten beurteilt. In Summe gab es 2,8. In der Schule wäre das nur ein 3er geworden. Sehr oft wur-



Bewertung: Therme Bad Gleichenberg

Frage 5: Findest du, dass die Schule ausreichend auf das Arbeits- und Berufsleben vorbereitet?

56% antworteten mit „Ja“, 12% mit „Nein“ und 32% (knapp ein Drittel) wissen keine Antwort auf diese Frage. Vielleicht liegt es auch an unseren veralteten Schulsystemen, warum es

hierzu kein klares „Ja“ gab. Vielleicht liegen die Gründe auch woanders. Faktum ist, dass nur knapp die Hälfte der Auersbacher Jugendlichen der Frage zustimmt.

Frage 6: Wie beurteilst du deine Jobchancen?

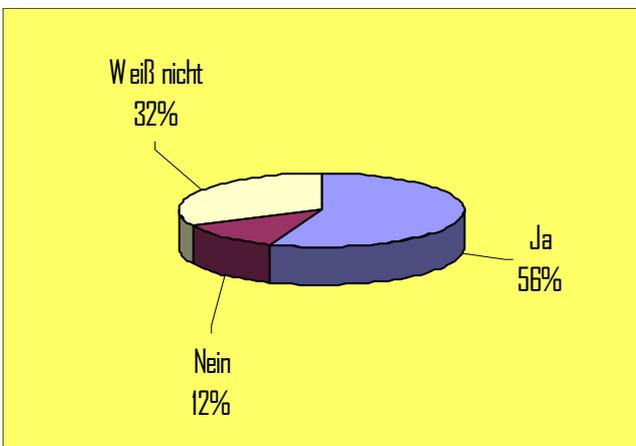
Fast genau 75% oder 3/4 denken, dass ihre Jobchancen ganz gut sind. Immerhin

noch 1/4 meint, befriedigende Jobaussichten zu haben. Und keiner der Befragten glaubt „schlechte“ oder „ganz schlechte“ Jobaussichten zu haben. Hier gibt es einen ganz starken Optimismus, in der Zukunft einen Arbeitsplatz zu erhalten.

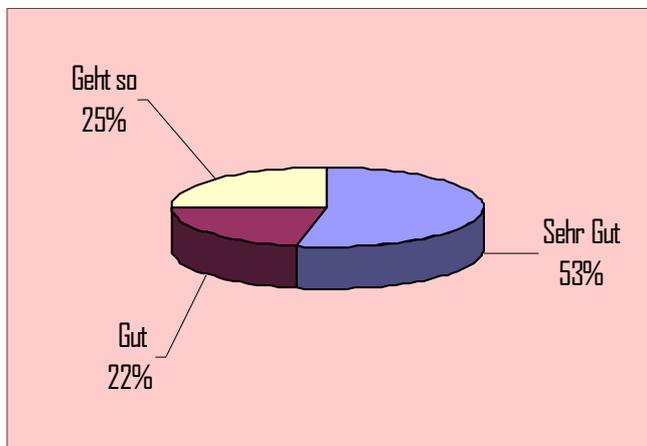
Frage 7: Würdest du es begrüßen, wenn bereits im

Berufsleben befindliche Menschen bzw. StudentInnen in Gesprächsabenden ihre Erfahrungen an dich weitergeben würden?

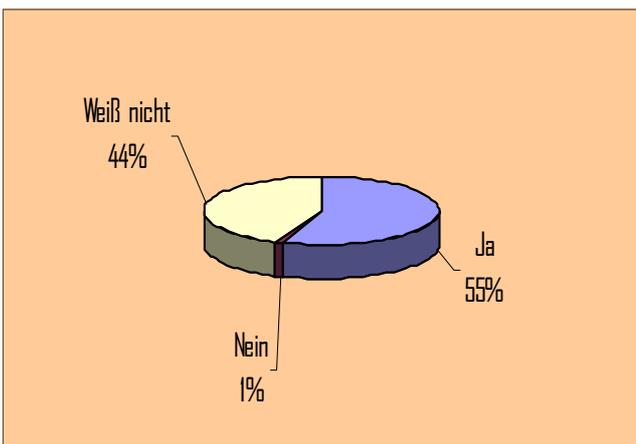
55% der Jugendlichen würden ein derartiges Angebot annehmen. 44% haben dazu keine Meinung. Und nur 1% würde dieses Angebot ablehnen.



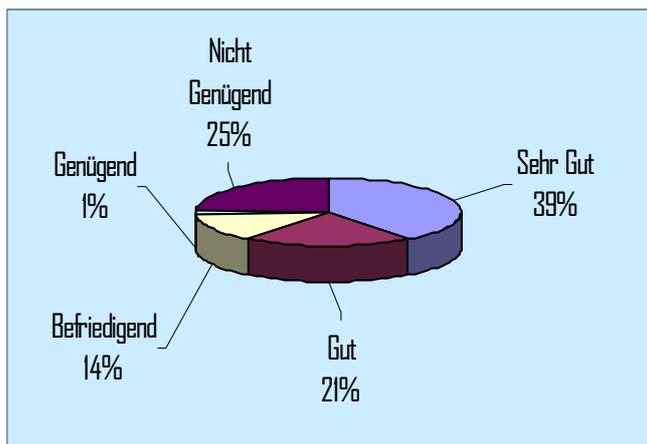
Frage 5: Findest du, dass die Schule ausreichend auf das Arbeits- und Berufsleben vorbereitet?



Frage 6: Wie beurteilst du deine Jobchancen?



Frage 7: Würdest du es begrüßen, wenn bereits im Berufsleben befindlichen Menschen mit Jugendlichen Erfahrungen austauschen?



Frage 8: Wie zufrieden bist du mit dem Angebot öffentlicher Verkehrsmittel im Bezirk?

Frage 8: Wie zufrieden bist du mit dem Angebot öffentlicher Verkehrsmittel im Bezirk?

Hier ist das Ergebnis doch etwas unterschiedlicher

ausgefallen. Im Durchschnitt würde man 2,3 als Ergebnis erhalten. Im Detail gibt es bei dieser Frage doch gravierende Unterschiede zwischen den „bis 17-Jährigen“ und den „über 17-Jährigen“. Vor allem

die „über 17-Jährigen“ finden das Angebot des öffentlichen Verkehrs im Bezirk äußerst schlecht. Besonders oft wurden Taxidienste und Wochenenddienste angesprochen. Viele meinen auch, dass sie

das Auto oder das Moped stehen lassen würden, wenn es ein entsprechendes Angebot geben würde. Die „unter 17-Jährigen“ hingegen sind mit dem Angebot weitgehend zufrieden.

Frage 9: Wie gut fühlst du dich als Jugendlicher in der Gemeinde vertreten?

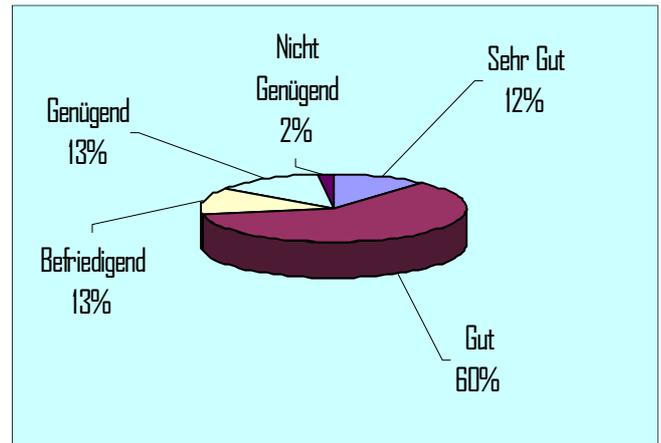
Fast 3/4 aller Jugendlichen fühlen sich gut vertreten. Dennoch sollte sich die Politik zum Ziel setzen, dass der Zustimmungswert zu Jugendprojekten steigt.

Frage 10: Bist du in der Gemeinde oder im Bezirk in einer Jugendorganisation?

Zu unserer Überraschung gaben lediglich 23% der Jugendlichen an, bei einer Organisation zu sein. Besonders auffallend war, dass sehr wenige bereits politisch engagiert sind.

Frage 11: Wenn „Ja“ in welcher?

Hier wurden vor allem Auersbacher Vereine angeführt (Sportverein, Pfadfinder, ACA), aber auch Vereine des Bezirkes.



Frage 9: Wie gut fühlst du dich als Jugendlicher in der Gemeinde vertreten?

Twinni

EISGUTSCHEIN

SPÖ
Auersbach

Dieses Zertifikat berechtigt zur Einlösung eines Twinni bei der Merkurfiliale in Feldbach

Name des Einlösers: _____

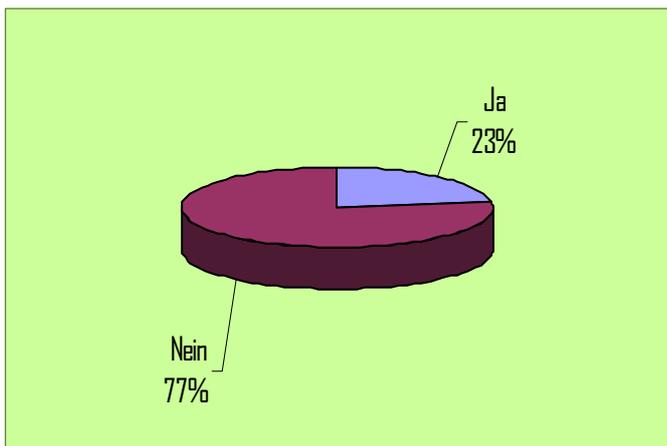
Autorisiert von SPÖ-Auersbach

Gültig bis 2. August 2008

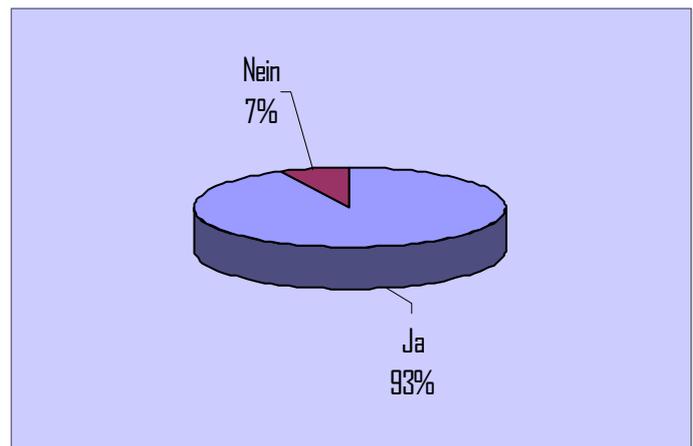
SPÖ-Auersbach
Auersbach 105
8330 Feldbach
www.auersbach.at

Nicht gegen Bargeld einlösbar!

Gratis



Frage 10: Bist du in der Gemeinde oder im Bezirk in einer Jugendorganisation?



Frage 12: Könntest du dir vorstellen, für ein besseres Jugendangebot in unserer Gemeinde selbst tätig zu werden?

Frage 12: Könntest du dir vorstellen, für ein besseres Jugendangebot in unserer Gemeinde selbst tätig zu werden?

Erstaunlicherweise können sich 93% der Jugendlichen vorstellen, für ein besseres Jugendangebot in der Gemeinde tätig zu werden.

Frage 13: In welcher Art würdest du an konkreten Jugendprojekten in unserer Gemeinde mitarbeiten?

Die Antwortmöglichkeit wurde

in fünf Bereiche gegliedert. Punkt eins wollte in Erfahrung bringen, ob Jugendliche bereit sind, in einem Arbeitskreis mitzuarbeiten. Die Bereit-

Jugendtrend: Anonymität hat Vorrang!

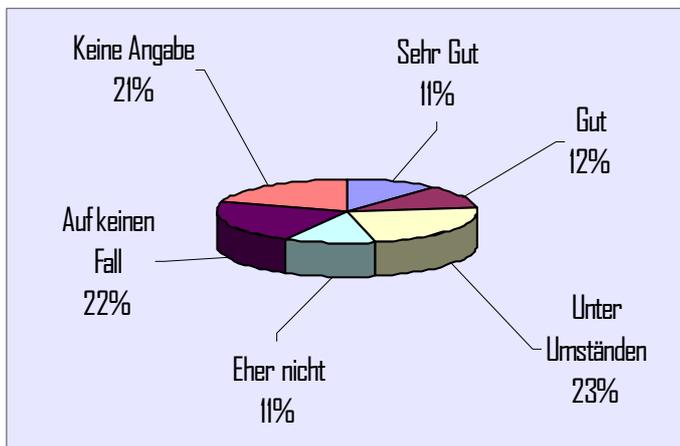
schaft bei einem Arbeitskreis mitzuwirken ist eher gering. Jede 5te gab dazu keine Antwort. Ein Drittel würde eher nicht an einem Arbeitskreis teilnehmen. 1/4 könnte sich unter gewissen Voraussetzungen vorstellen, mitzumachen (dabei spielt das Thema eine große Rolle). Der Rest (ca. 23%) könnte sich vorstellen, an einem Arbeitskreis jederzeit mitzumachen.

Die zweite Frage, wollte Erkenntnisse gewinnen, ob Jugendliche bereit wären, an einem konkreten Projekt mitzuarbeiten. Das Ergebnis war wesentlich besser als bei der vorigen Unterfrage. An einem konkreten Projekt mitzuarbeiten können sich mehr als die Hälfte der Auersbacher Jugendlichen vorstellen. Auch der Anteil derjenigen, welche sich auf keinen Fall vorstellen kön-

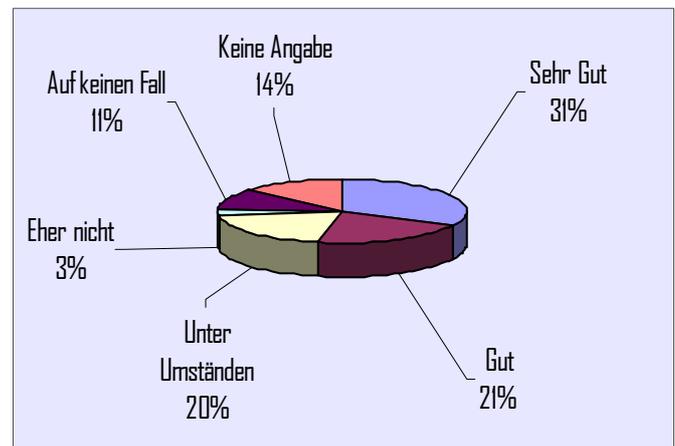
nen, an einem konkreten Projekt mitzuarbeiten, ist halb so groß, wie bei der Frage nach der Mitarbeit in einem Arbeitskreis. Auffällig war, dass die selben Jugendlichen auch in diesem Fall nicht mitmachen würden..

Eine weitere Unterfrage wollte wissen, ob Jugendliche auch bereit sind bei öffentlichen Diskussionen

Statistisches	
Männlich	53%
Weiblich	47%
bis 15 Jahre	41%
von 15 bis 17 Jahren	23%
von 17 bis 19 Jahren	20%
von 19 bis 21 Jahren	16%



Frage: Mitarbeit in einem Arbeitskreis?



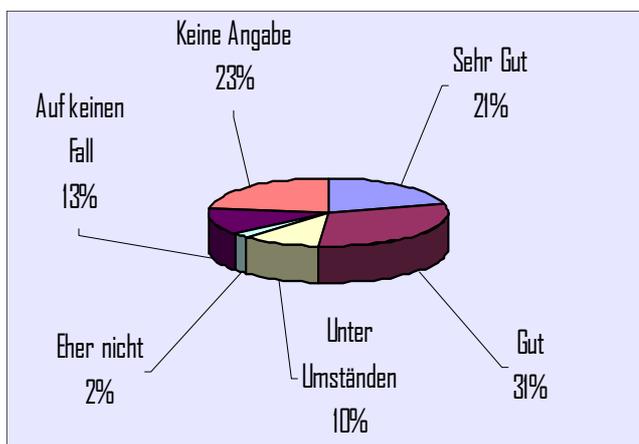
Frage: Würde mit eigenen Freunden ein Projekt erarbeiten?

ihre Jugendprojekte vorzustellen bzw. sich dafür einzusetzen. Auch hier war das Ergebnis ähnlich dem Ergebnis des Arbeitskreises. Nur 1/3 könnte sich vorstellen, dies zu machen. 1/4 gab dazu keine Meinung ab. Und schwach die Hälfte könnte sich nicht vorstellen, öffentlich für ein Jugendprojekt einzutreten.

Schon größer ist die Bereitschaft, über das Internet Vorschläge einzubringen. Hier haben mehr als die Hälfte mit „Ja“ geantwortet. Auch gab es von fast einem

Viertel keine Antwort. Fazit: Das Internet wird von vielen als anonyme Möglichkeit gesehen, Informationen auszutauschen. Deswegen ist das Ergebnis nicht besonders überraschend.

Als letzte Unterfrage wollten wir noch wissen, ob Jugendliche bereit sind, an einem Jugendwettbewerb teilzunehmen. Fast



Frage: Im Internet meine Vorschläge einbringen?

die Hälfte aller Jugendlichen gab an, gerne bei derartigen Bewerbungen teilnehmen zu wollen. Ein Viertel ist aber auch hier nicht bereit mitzumachen. Jeder 10te gab auf diese Frage keine Antwort.

Abschließend bedanken wir uns bei allen Jugendlichen und allen Eltern recht herzlich für die Teilnahme an der Jugendumfrage. Wir werden versuchen, die Anregungen aufzunehmen und für diese einzutreten.

Falls Sie Fragen, Anregungen und wünschen haben, erreichen Sie uns unter:

Bernhard Pözl – 0699-10121765

Bernhard Koller – 0664-1702193

SPÖ setzt Gratis-Kinderbetreuung in der gesamten Steiermark durch:

Hurra!

Eine große bildungspolitische und soziale Errungenschaft mit Vorbildwirkung für ganz Österreich wird demnächst in der Steiermark verwirklicht: Die Landesregierung hat den Gratis-Kindergarten beschlossen. Ziel ist, in der gesamten Steiermark für Kinder bis zu 6 Jahren **alle Betreuungseinrichtungen (Kinderkrippen, Kinderhäuser, Tagesmütter, Tagesväter, Kindergärten)**

kostenfrei zu gestalten. Den gemeinsamen politischen Willen vorausgesetzt, könnte die Einführung schon im Herbst 2008 wirksam werden.



Lisa Böhmer



SPÖ-Auersbach

Für ein sozialeres Auersbach.



SPÖ-Auersbach
Auersbach 105
8330 Feldbach

Telefon: 0664-1702193
Internet: www.auersbach.at
E-Mail: spoe-auersbach@gmx.at

Twinni Gratis

Die Zweite Aussendung: SPÖ sponsert 2 Eisgutscheine!

Liebe Auersbacherinnen, liebe Auersbacher!

Angesichts der tropischen Temperaturen in den vergangenen Tagen haben wir für Sie eine kleine Abkühlung dieser Beilage beigefügt. **Wir sponsern auch heuer wieder allen Auersbacherinnen und Auers-**

bachern eine Eskimo-Eis bei der Firma Merkur in Feldbach. Den Gutschein finden Sie unten.

So kommen Sie zu Ihrem Eis: Gutschein ausschneiden. Namen auf dem Gutschein eintragen. Twinni („Doppellutscher“) bei der Merkur-Filiale in Feldbach

holen und den Gutschein an der Kassa abgeben.

Wir hoffen, Ihnen damit auch heuer wieder eine kleine Abkühlung anbieten zu können und Ihnen die heißen Tage damit ein wenig erträglicher zu machen.

Ihre SPÖ-Auersbach!

BRUNO ist der Meinung:



Net nur mir gefällt die Freunderlwirtschaft nicht, sondern auch den Jungen nicht!

SPÖ
Auersbach

EISGUTSCHEIN

Dieses Zertifikat berechtigt zur Einlösung eines Twinni bei der Merkurfiliale in Feldbach

Name des Einlösers:

Autorisiert von SPÖ-Auersbach

Gültig bis 2. August 2008

Twinni

Nicht gegen Bargeld einlösbar!